

Änderungsantrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und der SPD**Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) für die Jahre 2008 und 2009**

Die Stadtbürgerschaft möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	68	Umwelt, Bau, Verkehr und Europa
Produktbereich:	68.02	Fachbereich Bau und Stadtentwicklung
Produktgruppe:	68.02.03	Stadtumbau

Der Anschlag bei den investiven Ausgaben wird für das Jahr 2009 von 6 512 000 € um 1 000 000 € auf 7 512 000 € erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der Haushaltsplan wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	36	Umwelt, Bau, Verkehr und Europa
Kapitel:	3696	Städtebauförderung
Titel:	384 12-5	Von Hst. 0696/984 30-1, Bundesmittel für Vorhaben im experimentellen Wohnungs- und Städtebau

Der Anschlag wird für das Jahr 2008 von 298 000 € um 298 000 € auf 0 € reduziert.

Der Anschlag wird für das Jahr 2009 von 435 000 € um 435 000 € auf 0 € reduziert.

Titel:	384 16-8	Von Hst. 0696/984 10-7 für Städtebauförderungsmaßnahmen
--------	----------	---

Der Anschlag wird für das Jahr 2008 von 1 432 000 € um 868 000 € auf 2 300 000 € erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2009 von 1 310 000 € um 1 028 000 € auf 2 338 000 € erhöht.

Titel:	384 60-5	Von Hst. 0696/984 60-3, für das Programm „Soziale Stadt“
--------	----------	--

Der Anschlag wird für das Jahr 2008 von 770 000 € um 570 000 € auf 200 000 € reduziert.

Der Anschlag wird für das Jahr 2009 von 726 000 € um 593 000 € auf 133 000 € reduziert.

Titel:	892 60-0	Zuschüsse an Dritte für das Programm „Soziale Stadt“
--------	----------	---

Der Anschlag wird für das Jahr 2008 von 770 000 € um 170 000 € auf 600 000 € reduziert.

Der Anschlag wird für das Jahr 2009 von 726 000 € um 674 000 € auf 1 400 000 € erhöht.

Der Haushaltsvermerk ändert sich wie folgt:

Für 2008:

Über 400 000 € hinaus dürfen Ausgaben bei 684 20-0, 892 60-0, 892 90-2 und 980 60-7 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 341 70-1, 380 60-0 und 384 60-5 geleistet werden.

Gegenseitig deckungsfähig mit 684 20-0, 892 90-2 und 980 60-7.

Für 2009:

Über 1 267 000 € hinaus dürfen Ausgaben bei 684 20-0, 892 60-0, 892 90-2 und 980 60-7 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 341 70-1, 380 60-0 und 384 60-5 geleistet werden.

Gegenseitig deckungsfähig mit 684 20-0, 892 90-2 und 980 60-7.

Titel:	892 71-6	Zuschüsse für Maßnahmen des Stadtumbaus West – Huckelriede –
--------	----------	--

Der Anschlag wird für das Jahr 2008 von 1 031 000 € um 468 000 € auf 1 499 000 € erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2009 von 887 000 € um 761 000 € auf 1 648 000 € erhöht.

Titel:	893 12-7	Zuschüsse für die Förderung von Vorhaben im experimentellen Wohnungs- und Städtebau
--------	----------	---

Der Anschlag wird für das Jahr 2008 von 298 000 € um 298 000 € auf 0 € reduziert.

Der Anschlag wird für das Jahr 2009 von 435 000 € um 435 000 € auf 0 € reduziert.

Titel:	893 20-8	Zuschüsse für Maßnahmen der Städtebauförderung
--------	----------	--

Die Anschläge in 2008 und 2009 bleiben unverändert.

Der Haushaltsvermerk ändert sich wie folgt:

Für 2008:

- Über 1.559.000 € hinaus dürfen Ausgaben bei 893 20-8, 821 10-0, 884 10-1, 891 40-0, 891 50-7, 892 10-4, 892 20-1, 892 21-0, 892 62-7, 892 63-5, 892 70-8, 892 71-6, 892 72-4, 892 80-5, 893 10-0 und 980 26-7 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 341 15-9, 341 16-7, 341 41-8, 341 50-7, 380 10-3 und 384 16-8 geleistet werden.
- Gegenseitig deckungsfähig mit 821 10-0, 884 10-1, 891 40-0, 891 50-7, 892 10-4, 892 20-1, 892 21-0, 892 62-7, 892 63-5, 892 70-8, 892 71-6, 892 72-4, 892 80-5, 893 10-0 und 980 26-7.

Für 2009:

- Über 683.000 € hinaus dürfen Ausgaben bei 893 20-8, 821 10-0, 884 10-1, 891 40-0, 891 50-7, 892 10-4, 892 20-1, 892 21-0, 892 62-7, 892 63-5, 892 70-8, 892 71-6, 892 72-4, 892 80-5, 893 10-0 und 980 26-7 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 341 15-9, 341 16-7, 341 41-8, 341 50-7, 380 10-3 und 384 16-8 geleistet werden.
- Gegenseitig deckungsfähig mit 821 10-0, 884 10-1, 891 40-0, 891 50-7, 892 10-4, 892 20-1, 892 21-0, 892 62-7, 892 63-5, 892 70-8, 892 71-6, 892 72-4, 892 80-5, 893 10-0 und 980 26-7.

Dr. Hermann Kuhn, Anja Stahmann,
Dr. Matthias Güldner und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Uta Kummer,
Dr. Carsten Sieling und Fraktion der SPD